ZEITSCHREIBER

Die Kundenzeitung von Uhrmachermeister MIKL Nr. 24

UHRMACHERMEISTER MIKL

...wo Sie ZEIT erleben

Wir befinden uns im Jahre 2017 n. Chr. Ganz Wien ist von Uhrenhändlern und Juwelieren übersät ... Ganz Wien? Ein von einem unbeugsamen Uhrmachermeister betriebenes Uhrenfachgeschäft in der Wollzeile hört nicht auf, der Quarzuhr Widerstand zu leisten und deswegen gibt es bei Uhrmachermeister Mikl & Team ausschließlich mechanische Uhren von ausgewählten Uhrenherstellern ...

Adresse:

Uhrmachermeister
Hans Mikl
Wollzeile 35
A-1010 Wien
Tel. 01/513 82 86

Internet:

www.uhren-mikl.com
mikl@uhren-mikl.com

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
10:00 - 18:00
Samstag
10:00 - 14:00

Adventsamstage
10:00 - 18:00

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Uhrmachermeister Hans Mikl
Fotos: Hersteller, Internet, Mikl – Layout: Mikl – Texte: Hersteller, Mikl
Hergestellt mit Ubuntu 17.04, Viva-Designer, ImageMagick, Gimp, Krita und einer Canon EOS 650D. Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten!

Inhalt & Editorial

Liebe Leserin, Lieber Leser!

Unser launischer Vergleich mit dem widerspenstigen gallischen Dorf auf der gegenüberliegenden Seite hat nichts an Aktualität verloren - im Gegenteil, die Herausforderungen für kleine Fachgeschäfte, wie unseres eines ist, werden leider immer größer. Neben den von den Marken selbst lancierten Webshops müssen wir uns mittlerweile mit einer Armada von mehr oder weniger seriösen Onlineshops herumschlagen und diese Entwicklung ist leider mehr als bedenklich.
Umso erfreulicher ist es für uns, dass es uhrenbegeisterte Menschen wie Sie gibt, die eine Uhr auch spüren, fühlen und erleben wollen – für die das persönliche (Beratungs-)Gespräch wichtiger ist, als die enorme digitale Präsenz und Verfügbarkeit im Internet. Für die auch perfektes Service sehr wichtig ist. Und die es uns mit Ihrer Treue und Begeisterung weiterhin erlauben, auch kleinere hochwertige mechanische Uhrenmarken zu führen.
Für Sie haben wir auch dieses Jahr wieder mit sehr viel Liebe und Engagement den Zeitschreiber hergestellt und wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden Seiten Neuigkeiten und interessante Einblicke zum Thema Uhr zu bieten.

Eva & Hans Mikl

Seite 04

Seite 06

Seite 08

Seite 11

Seite 12

Seite 14

Seite 16

Seite 18

Seite 20

Seite 22

Seite 24

Seite 26

Seite 28

Seite 30

Seite 33

Seite 34

Seite 36

Seite 38

Seite 40

Seite 44

Seite 46

	Seite
Nomos Glashütte	04, 12
Junghans Max Bill	06
Union Glashütte	08
Junghans	11
Ole Mathiesen	14
Meistersinger	16, 38
Mühle Glashütte	18
Certina	20
Hirsch	22
Hanhart	24
Oris	26, 28
Frederique Constant	30
Tissot	33
Mido	34
Alpina	36
Neues & Bekanntes	40
Vintage Uhren	44
Aus der Werkstätte	46
Persönliches	47

NOMOS Glashütte neomatik

NOMOS Glashütte
Tangente neomatik
Automatik
Edelstahl
Ø 35 mm | 2.660 €

Das Swing-System, also die Eigenentwicklung einer eigenen Hemmung bzw. Spirale, war der erste Streich der deutschen Manufaktur NOMOS Glashütte und ich durfte Ihnen diese technische Meisterleistung im letzten Zeitschreiber näher vorstellen. Der zweite Streich ist jetzt die komplette Neuentwicklung eines völlig neuen Automatikwerkes, das DUW 3001, welches aus vielerlei Hinsicht ein Geniestreich ist. Das Uhrwerk ist sehr flach, ganggenau, großserientauglich und vor allem relativ preisgünstig in der Herstellung. Diese Kombination ist insofern einmalig, weil bisher die Werke entweder zu groß und zu günstig oder wenig präzise, flach und teuer waren - weil nicht für die Großserie geeignet.
Das mit einer Bauhöhe von nur 3,2 mm konstruierte Uhrwerk birgt einige

NOMOS Glashütte
Minimatik
Automatik
Edelstahl
Ø 35,5 mm | 2.840 €

NOMOS Glashütte neomatik

NOMOS Glashütte
Metro neomatik champagner
Automatik
Edelstahl
Ø 35 mm | 3.040 €

technische Leckerbissen in sich. Neben dem NOMOS-Swing-System wurde ein komplett neu berechnetes Räderwerk verwirklicht. Möglich wurde das durch modernste Forschungs- und Fertigungsmethoden, die bei NOMOS Glashütte ständig weiterentwickelt werden. Nach ganz traditioneller Glashütter Art werden dagegen auch im DUW 3001 die meisten Teile zwischen Grundplatte und Dreiviertelplatine montiert, allerdings finden hier auf nur einem Millimeter Zwischenraum sogar das Sperrrad und das Automatik-Wechselgetriebe ihren Platz.
Verbaut wird das neue Uhrwerk in verschiedenen altbekannten, aber auch ganz neuen NOMOS-Modellen wie etwa der Tangente neomatik bis hin zur ganz neuen Ahoi neomatik.

Nomos Glashütte
Orion neomatik
Automatik
Edelstahl
Ø 36 mm | 2.760 €

NOMOS Glashütte
Ahoi neomatik
Automatik
Edelstahl
Ø 36,3 mm | 3.080 €

25
JUNGHANS
CHRONOSCOPE

Junghans Max Bill Chronoscope

Junghans
Max Bill Chronoscope
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 40 mm | **ab 1.645 €**

Die Max Bill von Junghans ist ein ewiger Klassiker in unserem Fachgeschäft und dieses schlichte Design und die klare Form haben in den letzten Jahren nichts von seiner Attraktivität verloren. Im Gegenteil - immer mehr designaffine Menschen schätzen und lieben die klare Formsprache, die der Schweizer Designer und Künstler Max Bill schon 1961 entwickelt hat.
Eines der schönsten Modelle der Max Bill Kollektion ist die Chronoscope - eine moderne Interpretation einer Stoppuhr. Das klare Zifferblatt, welches in mehreren Varianten und Farbtönen verfügbar ist, verzichtet auf eine permanente Sekunde und strahlt so für eine Sportuhr eine ungewöhnliche Ruhe und Symmetrie aus. Obwohl die Uhr einen Durchmesser von „nur“ 40 mm hat, wirkt sie durch den schmalen Gehäuserand etwas größer und passt sowohl für den Herren wie auch für die Dame perfekt. Neben einem zum Zifferblatt passenden Lederband ist auch ein geschmeidiges Milanaiseband erhältlich.

Union Glashütte Belisar Chronograph

Extrem sportlich, sehr authentisch und äußerst vielseitig einsetzbar - so könnte man den neuen Belisar Chronograph von Union Glashütte am besten beschreiben. Nach dem Facelifting der etwas eleganteren Noramis Modelle der Uhrenschmiede aus Glashütte, hat die Marke mit dem neuen Belisar Chronograph eine optisch völlig eigenständige Uhr geschaffen. Das Edelstahlgehäuse der Uhr hat einen Durchmesser von 44 mm und ist mit einer Karbon-Lünette ausgestattet. Der äußerst widerstandsfähige und leichte Werkstoff mit der typischen Faserstruktur verleiht der Uhr einen sportlichen Touch, der durch die schwarz beschichteten und aufgeschraubten Gehäuseflanken zusätzlich betont wird. Bei 2 und 4 Uhr sind die Drücker für die Chronographenfunktion angebracht und um ein optisches Gleichgewicht zu schaffen wurde der Drücker für die Datumschnellverstellung bei 10 Uhr auch in Form eines Drückers verwirklicht - sieht spannend aus und erlaubt eine sehr einfache und zuverlässige Verstellung des Datums. Das schwarze, in einem Streifenmuster gestaltete Zifferblatt passt hervorragend zur Uhr und wird durch ein entspiegeltes Saphirglas geschützt. Große, mit Superluminova beschichtete Zeiger erlauben eine perfekte Ablesbarkeit auch bei widrigsten Lichtverhältnissen. Als Uhrwerk kommt ein veredeltes UNG-27.01 (ETA 7750) Automatik-Chronographenwerk zum Einsatz, welches durch einen Saphirglasboden sichtbar ist. Ausgeliefert wird die mehr als gelungene Uhr mit drei Bandvarianten zum Selber-Wechseln. Sie haben die Wahl zwischen einem braunen Vintage-Kalbslederband, einem schwarzen Textilband mit weißer Naht und einem Kautschukband mit Karbonoptik.

Union Glashütte
Belisar Chronograph
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 44 mm | **2.950 €**

12
UNION
GLASHÜTTE/SA
40
20
30
20
10
12
9
3
8

Junghans Form A

Junghans
Form A
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 39,1 mm | **840 €**

Ein wenig Ähnlichkeit mit der Max Bill kann man der neuen Form A von Junghans nicht absprechen. Aber wenn es eine gewisse Anlehnung gibt, dann ist da den Designern eine wirklich gute Interpretation des Bauhaus-Themas gelungen. Die Form A, so der nüchterne Name der Uhr, ist eine schlichte Automatik mit einem Durchmesser von 39,1 mm und einem sehr geschickt bzw. ergonomisch gestalten Gehäuse. Das trapezförmige Gehäuse schmiegt sich weitgehend ans Handgelenk und obwohl die Uhr durch die verbaute Technik eine Höhe von 9,5 mm hat, wirkt sie am Handgelenk viel flacher. Das dreidimensionale Zifferblatt ist sowohl mit Indizes wie auch mit Ziffern verfügbar und auch mit verschiedenfarbiger Minuterie (blau, braun). Als Uhrwerk dient ein Kaliber J800.2 (ETA 2824-2), welches hinter einem getönten Saphirglas zuverlässig seine Dienste verrichtet.

Die bis zu einem Druck von 5 bar wasserdichte Uhr wird mit einem zum Zifferblatt passenden Lederband ausgestattet. Insgesamt ist die neue Form A eine wirklich gelungene Automatikuhr, die mit einem hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis besticht.

Junghans Meister Pilot

Junghans
Meister Pilot
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 43,3 mm |**ab 2.240 €**

Junghans war zu Beginn des 20. Jahrhunderts einer der größten und bedeutendsten Uhrenhersteller weltweit. Mit robusten bzw. leistbaren Uhren und vor allem qualitativ überdurchschnittlich guten Uhrwerken konnte sich der Hersteller aus dem Schwarzwald einen guten Namen machen. Eines der berühmtesten Uhrwerke dieser Ära war das legendäre Junghans Kaliber J88 - ein hochwertiger Schaltrad-Chronograph mit Breguetspirale.

Als die neu gegründete Bundeswehr 1955 eine Dienstuhr für ihre Piloten suchte, erhielt Junghans den Zuschlag und produzierte den heute legendären Flieger-Chronographen mit der markanten zwölfeckigen Lünette und dem Junghans Kaliber J88.

Mit der neuen Meister Pilot erinnert Junghans an diese Uhr und stellt eine sowohl technisch wie auch optisch gelungene Hommage an den legendären Bundeswehr-Chronographen vor. Das Edelstahlgehäuse der Uhr hat einen Durchmesser von 43,4 mm und liegt mit einer optimalen Bauhöhe von 14,4 mm perfekt am Handgelenk. In Anlehnung an die Originaluhr und als Tribut an die Robustheit (Magnetschutz) hat Junghans auf einen Glasboden verzichtet und stattet die Uhr mit einem massiven Edelstahlboden aus. Die zwölfeckige Lünette ist beidseitig drehbar und mit einer 60 Minuten Skala ausgestattet. Als Zifferblattvarianten gibt es die dem Original der Uhr entsprechende Variante mit hellgrüner Superluminova-Leuchtmasse und einer im Vintage-Look gehaltenen Version mit beiger Leuchtmasse - beide Zifferblätter sehen toll aus und die Entscheidung fällt schwer. Die bis zu einem Druck von 10 bar wasserdichte Sportuhr ist mit einem entspiegelten und leicht gewölbten Saphirglas ausgestattet. Ausgeliefert wird die Uhr mit einem sehr gut passenden braunen bzw. schwarzen Lederband mit markanten Nieten.

NOMOS Glashütte Club Campus

NOMOS Glashütte
Club Campus
Handaufzug
Edelstahl
Ø 36 mm | **1.000 €**

NOMOS Glashütte
Club 38 Campus
Handaufzug
Edelstahl
Ø 38,5 mm | **1.100 €**

Wegen der immensen Fertigungstiefe sind manche NOMOS Modelle in den letzten Jahren natürlich auch etwas teurer geworden. Im Vergleich zu anderen Herstellern sind die Preise aber noch immer äußerst fair, aber ein Student muss schon eine Weile für seine NOMOS sparen. Umso erfreulicher, dass NOMOS auch an die Kunden der Zukunft denkt und eine schöne und preislich äußerst interessante Serie aufgelegt hat - die neue Serie Campus.
Die Campus gibt es in zwei Größen (36 mm und 38,5 mm) und die größere Variante auch in zwei verschiedenen Zifferblattfarben. Besonders schön ist das römisch bzw. arabisch geteilte Zifferblatt - eine Designidee, die an das berühmte “California Dial“ einiger legendärer Rolex-Modelle aus den 1950er Jahren erinnert.
Die sehr robusten Campus-Modelle sind mit dem Handaufzugskaliber Alpha ausgestattet, verfügen über ein entspiegeltes Saphirglas und sind bis zu einem Druck von 10 bar wasserdicht. Der Stahlgehäuseboden der Uhr lädt dazu ein, eine persönliche Widmung gravieren zu lassen und so wird die Club Campus zu einer Uhr fürs Leben.

NOMOS Glashütte
Metro neomatik 39 silvercut
Automatik
Edelstahl
Ø 38,5 mm | **3.180 €**

NOMOS Glashütte
Tangente neomatik 39 silvercut
Automatik
Edelstahl
Ø 38,5 mm | **2.880 €**

Basierend auf den klassischen Modellen Tangente, Metro, Orion und Tetra hat NOMOS Glashütte die neuen “At-Work” Modelle entwickelt. Die neuen Modelle haben mit einem Durchmesser von 38,5 mm eine perfekte Proportion und passen dank der geringen Bauhöhe unter jede Manschette. Besonders schön sind die Modelle in der neuen Zifferblattfarbe Silvercut - welches mit einem aufwändigen Verfahren hergestellt wird: mehrfach wird der vergoldete und rhodinierte Rohling lackiert und nassgestrahlt. Dabei werden tausendstel Millimeter wieder abgetragen und das Zifferblatt bekommt dieses ungewöhnliche und schöne Aussehen. Technisch sind die neuen At-Work-Uhren auf höchstem qualitativen Level und mit dem neuen und superflachen Kaliber DUW 3001 ausgestattet, welches wunderschön anzusehen hinter einem Glasboden präzise seine Arbeit erledigt.

Ole Mathiesen Handaufzug

Ole Mathiesen
OM8.35M
Handaufzug
Edelstahl
Ø 36 mm | **1.345 €**

Ole Mathiesen, die kleine dänische Marke, ist der Inbegriff für schlichte Eleganz und zeitloses Design. Soweit man den Begriff „zeitlos" für eine Uhr verwenden kann, so trifft diese Beschreibung am besten auf Ole Mathiesen zu. Es wird auf alles verzichtet, was unwichtig bzw. störend wirkt, und das was übrig bleibt, ist die Zeit in ihrer schönsten Form. Kein Sekundenzeiger, kein aufwendig guillochiertes Zifferblatt oder Datumsfenster „stören" die klare Form und trotzdem wird auf nichts verzichtet, was eine mechanische Uhr qualitativ hochwertig macht. Das extrem flache Gehäuse der Uhr ist mit einem Saphirglas ausgestattet und im Inneren der Uhr tickt ein robustes ETA 7001 Handaufzugswerk, welches übrigens ein ganz naher Verwandter des Nomos Kaliber Alpha ist. Die Uhr hat einen Durchmesser von 36 mm und passt somit perfekt sowohl auf ein Herren- wie auch auf ein Damenhandgelenk. Wenn auch Ihnen die Ole Mathiesen so gut gefällt wie uns, dann freuen wir uns, Ihnen diese außergewöhnlichen Uhren in unserem Fachgeschäft zeigen zu dürfen.

Meistersinger No.03 - 40 mm

Bei der deutschen Uhrenmarke Meistersinger hat sich einiges getan und ich möchte Ihnen an dieser Stelle gerne die Neuerscheinungen vorstellen.
Eine der interessantesten Neuheiten ist eigentlich ein alter Bekannter in einem etwas kleineren „Anzug“ - die N° 3 ist um 3 mm geschrumpft und hat jetzt auch für etwas schlankere Handgelenke mit 40 mm eine perfekte Größe. Die Minuterie der schlichten Automatikuhr ist etwas feiner gezeichnet und aber trotzdem sehr gut ablesbar. Als Zifferblattvarianten sind die Farben Elfenbein, Silber und ein sattes Blau verfügbar. Auch die neue N° 3 ist auf 5 bar wasserdicht und mit einem veredelten Sellita SW200-1 Automatik-Uhrwerk ausgestattet.

Meistersinger
N°3 - 40 mm
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 40 mm | **1.649 €**

Meistersinger Neo Plus

Meistersinger
Neo Plus
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 40 mm | **1.198 €**

Die neue Neo Plus ist den umgekehrten Weg als die Nr. 3 gegangen und Meistersinger hat die sehr beliebten Neo Modelle an Männerhandgelenke angepasst. 36 mm waren für die meisten Herren doch etwas wenig, und deswegen hat Meistersinger diese Modelle auf 40 mm vergrößert. Die im Vintage-Look gehaltenen Uhren haben ein sehr schlichtes Edelstahlgehäuse mit einem sehr schmalen Gehäuserand und sind mit einem gewölbten Hesalitglas ausgestattet. Die Automatikuhren verfügen über ein Datum und hinter einem Stahlboden tickt ein zuverlässiges Sellita SW200-1. Die Neo Plus Modelle sind in verschiedenen Zifferblatt- und Lederbandvarianten in unserem Fachgeschäft verfügbar.

Mühle Glashütte Lunova

Neben sportlichen und instrumentellen Uhren, fertigt die deutsche Uhrenmarke Mühle Glashütte auch sehr klassische Uhren. Neu dazu gekommen und überaus gelungen sind in diesem Bereich die Modelle aus der Serie Lunova. Die kleine Kollektion besteht aus drei verschiedenen Modellen - einem Chronographen, einer Automatik mit Datum und einer Automatik mit Tag und Datum. Besonders auffallend bei der neuen Lunova ist das Zifferblatt - obwohl von Mühle Glashütte als schwarz beschrieben, wirkt es eher grau-schwarz. Das sieht einfach toll aus und es entsteht der Eindruck, dass das Zifferblatt in der Mitte dunkler als am Rand ist. Das aufwändig gestaltete Zifferblatt ist mit Superluminova belegt und erlaubt so eine perfekte Ablesbarkeit. Apropos Ablesbarkeit - hier hat Mühle Glashütte den Uhren ein doppeltes entspiegeltes Saphirglas spendiert. Mit dieser Entspiegelung gibt es so wenig Reflexionen, dass es fast so wirkt, als wäre überhaupt kein Glas montiert.

Die Variante Lunova Chronograph ist in Edelstahl gefer-

Mühle Glashütte
Lunova
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 42,3 mm | **2.990 €**

Mühle Glashütte
Lunova
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 42,3 mm | **1.750 €**

Mühle Glashütte
Lunova
Automatik, Tag/Datum
Titan
Ø 42,3 mm | **1.990 €**

tigt und hat einen Durchmesser von 42,3 mm. Die bis zu einem Druck von 10 bar wasserdichte Uhr hat sehr ästhetische Formdrücker und durch den Saphirglas-Gehäuseboden ist ein modifiziertes MU9414 (SW500) sichtbar.
Das Modell mit Datum hat ebenfalls ein poliertes Edelstahlgehäuse, ist bis zu einem Druck von 10 bar wasserdicht und hat einen Durchmesser von 42,3 mm. Bei diesem Modell verbaut Mühle Glashütte ein Sellita SW400-1 mit vergrößertem Datum. Sehr interessant ist auch das dritte Modell im Bunde, weil es in Titan gefertigt ist. Das geschliffene und polierte Gehäuse ist dadurch extrem leicht, ebenfalls bis zu einem Druck von 10 bar wasserdicht und hat auch einen Durchmesser von 42,3 mm. Dieses Modell ist mit einem SW200-1 ausgestattet. Die Werke werden alle von Mühle Glashütte modifiziert und mit einer Spechthals-Feinregulierung verfeinert.
Als Armband werden alle Modelle mit einem sehr hochwertigen Krokolederband mit Dornschließe ausgestattet.

Certina Action Diver

Certina
DS Action Diver
Automatik, Datum
Edelstahl / Aluminiumlünette
Ø 43 mm |ab **785 €**

Die Schweizer Uhrenmarke Certina hat sich in unserem Fachgeschäft dank äußerst gelungener und zuverlässiger Uhren sehr gut entwickelt. Das neueste Modell aus der aktuellen Kollektion macht da keine Ausnahme und Certina präsentiert die sanft weiterentwickelte DS Action Diver. Die robuste Taucheruhr hat einen Durchmesser von 43,2 mm und ist mit einem entspiegelten Saphirglas ausgestattet. Dank verschraubter Krone und Gehäuseboden bleibt die Uhr bis zu einem Druck von 30 bar (300 Meter) absolut wasserdicht und ist somit für die härtesten Einsätze zu Land und zu Wasser geeignet. Im Inneren der Taucheruhr tickt das ETA Kaliber C07.111, das den Beinamen Powermatic trägt.
Das Werk verfügt über eine Gangreserve von 80 Stunden und übersteht somit auch jedes verlängerte Wochenende ohne stehen zu bleiben.

Certina DS-1 Powermatic 80

Certina
DS-1 Powermatic 80
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 40 mm |ab **785 €**

Certina stellt nicht nur sportliche, sondern auch sehr elegante Uhren her - wobei das historische Vorbild dieser hier vorgestellten Uhr in den 1960er Jahren als sehr sportlich gegolten hat. Als Anlehnung diente Certina ein DS Modell aus den 1960er Jahren (DS = Doppelte Sicherheit - das Uhrwerk wurde mittels eines Gummirings „schwimmend“ gelagert und war so sehr gut gegen Erschütterungen geschützt) mit welchem eine Schweizer Bergsteiger-Expedition zum 8167 Meter hohen Dhaulagiri ausgestattet wurde.

Die Neuinterpretation der Uhr hat einen Durchmesser von 40 mm und ist mit einem entspiegelten Saphirglas ausgestattet. Der ebenfalls mit einem Saphirglas versehene Gehäuseboden gibt den Blick auf das von von der Action Diver bekannte Automatikwerk C07.111 frei.
Die bis zu einem Druck von 10 bar wasserdichte Uhr ist mit verschiedenen Zifferblatt- und Bandvarianten in unserem Fachgeschäft verfügbar und wir würden uns sehr freuen, Ihnen diese wirklich gelungenen Uhren zeigen zu dürfen.

Das Lederband ist eines der wichtigsten Komponenten einer Armbanduhr. Je höher die Qualität bzw. je angenehmer sich das Uhrband an das Handgelenk schmiegt, umso besser passt das Uhrband zur Uhr und schlussendlich zum Träger. Mit der neuen Performance Kollektion gelingt dem Kärntner Armbandhersteller eine perfekte Symbiose aus traditionellem Lederhandwerk und moderner Armbandtechnologie. Die spezielle Verarbeitung und die erhabene Rillenstruktur des Kautschukkerns gewährleistet eine ständige Belüftung des Handgelenks. Entstehende Feuchtigkeit kann rasch entweichen und ein hoher Tragekomfort und maximale Bewegungsfreiheit in jeder Situation sind gewährleistet. Durch die Kombination mit unterschiedlichen Lederarten und Lederfarben sind individuellen Vorlieben hinsichtlich Oberflächenbeschaffenheit und Design kaum Grenzen gesetzt. Die Modellpalette der Hirsch Performance Kollektion reicht von sportlich bis klassisch und bietet dem Träger, passend zu seiner Uhr, eine große Auswahl an perfekt passenden Uhrbändern.

Hanhart
Primus Pilot
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 44 mm |ab **2.490 €**

Die Primus Pilot ist eine zeitgemäße Interpretation der legendären Fliegeruhren von Hanhart und somit die ideale Uhr für jeden Piloten. Der rote Drücker prägt die Uhren von Hanhart seit 1939 und erinnert an die ersten Fliegeruhren von Hanhart - er bewahrte früher Piloten vor einem unbeabsichtigten Rückstellen der Stoppzeit - was fatale Folgen für die Navigation haben konnte. Eine weitere Anlehnung an die historischen Hanhart Modelle ist die große, griffige Krone, die damals auch mit Handschuhen problemlos bedient werden konnte.
Das Edelstahlgehäuse der Primus hat einen Durchmesser von 40 mm, ist bis zu einem Druck von 10 bar wasserdicht und mit einem beidseitig entspiegelten Saphirglas ausgestattet. Als Uhrwerk dient ein schön veredeltes ETA 7750, welches perfekt einreguliert hinter einem Saphirglasboden seine Dienste verrichtet.

Hanhart Primus Pilot

Oris Chronoris

Oris
Chronoris
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 39 mm |ab **1.550 €**

Wir lieben die Schweizer Uhrenmarke Oris vor allem aus drei Gründen. Zum Ersten baut Oris seit jeher ausschließlich mechanische Uhren (was uns widerspenstigen Galliern in der Wollzeile sehr gut gefällt). Zum Zweiten ist Oris technisch sehr innovativ und vergisst seine ästhetischen Wurzeln nicht bzw. kenne ich keine andere Marke, die sich soviel Mühe mit winzigen Details wie etwa der Zeigerleuchtmasse macht - dazu aber später etwas mehr. Und zum Dritten baut Oris immer noch preislich erschwingliche Uhren, die sich jeder Uhrenliebhaber leisten kann.
Eines dieser ganz besonderen neuen Modelle ist die neue Oris Chronoris Date. Angelehnt an die Chronoris (**Chrono**graph **Oris**) der 1970er Jahre hat Oris mit diesem Modell eine wunderschöne Hommage an den Klassiker gebaut. Der Name passt zwar in diesem Fall nicht mehr ganz so ideal, weil das neue Modell kein Chronograph (Stoppuhr) ist, sondern eine markante 3-Zeiger Automatik mit innenliegender Drehlünette, aber es muss ja nicht immer alles zu 100% übernommen werden und die Interpretation dieser Uhr finde ich persönlich mehr als gelungen.
Das Edelstahlgehäuse der Uhr hat einen Durchmesser von 39 mm und ist mit einem markanten (und sehr schönen) Sonnenschliff versehen. Unter dem entspiegelten Saphirglas zeigt sich ein sehr schön gezeichnetes grau/schwarzes Zifferblatt mit sehr dominanten, orangefarbenen Stundenmarkierungen. Die schlichten Balkenzeiger sind mit vanillefarbiger Leuchtmasse ausgestattet und passen einfach perfekt zum Vintage-Look der Uhr. Wie schon oben erwähnt, wird über die Krone bei 4 Uhr die innenliegende Drehlünette bewegt - diese Skala dient dazu, Zeitspannen im Blick zu behalten. Als Uhrwerk verwendet Oris ein Automatikwerk Oris Kal. 733 (Sellita SW200-1), welches hinter einem - ebenfalls nach historischen Vorbildern gestalteten - Edelstahlboden ganggenau seine Dienste verrichtet. Als Uhrband stehen ein schwarzes Vintage-Lederband, ein braunes Velours-Lederband, ein graues Textil- und ein schwarzes Kautschukband zur Auswahl.

ORIS
CHRONORIS
ORIS

Oris
Aquis Date
Automatik, Datum
Edelstahl, Keramik
Ø 43,5 mm |ab **1.600 €**

Oris Aquis Date

Oris baut schon seit den 1960er Jahren Taucheruhren, welche aktuell mit den wunderschönen und sehr erfolgreichen Sixty-Five Modellen wiederbelebt werden. Neben diesen Klassikern hat Oris schon in den späten 1990er Jahren mit der Oris Aquis eine unvergleichbare Taucheruhr vorgestellt. Markant für diese erste Aquis waren die breiten Bandanstöße und eine einseitig drehbare Lünette. Die Bandanstöße wurden so gestaltet, dass sowohl ein Metall- als auch ein Kautschukband sich an möglichst viele Handgelenke anpassen lassen konnte. Die breite Lünette und die übergroßen Ziffern dienten der besseren Ablesbarkeit unter Wasser. Beide Eigenschaften brachten praktische Vorteile mit sich und machten die Aquis zu einer Designikone und zu einer der bekanntesten Taucheruhren auf dem Markt.

Die neue Aquis Date verfolgt die gleiche Philosophie und Designsprache wie ihre Vorgänger. Oris hat die neue Uhr etwas eleganter gemacht, damit man sie vielseitiger einsetzen kann. Oris Taucheruhren sollen sich nicht nur für Unterwasser-Abenteuer eignen, sie sollen auch zum Anzug eine gute Figur machen - und das ist Oris mit der neuen Aquis Date wunderbar gelungen. Sowohl die Bandanstöße als auch das Armband sind schmaler geworden und geben der Uhr und dem Gehäuse ein schlankeres Aussehen. Die neu gestalteten Zeiger und Indizes sind etwas breiter und wirken präsenter. Das Design der verschraubten Sicherheitskrone und des Kronenschutzes wurden verfeinert und fügen sich geschmeidig in die Silhouette der Uhr ein. Die Einlage der Lünette besteht aus kratzfestem, lichtbeständigem Keramik und auf dem Zifferblatt ist erstmals der Name Aquis zu lesen.
Neben den optischen Verbesserungen macht die neue Aquis auch praktische Fortschritte. Die einseitig drehbare Lünette bietet dank eines kleinen, eingefügten Abstands zwischen Lünette und Gehäuse mehr Griffläche. Beim Uhrwerk geht Oris keine Kompromisse ein und verbaut ein extrem zuverlässiges Oris 733 (Sellita SW200-1) mit roter Automatik-Schwungmasse, welches hinter einem Saphirglasboden sichtbar ist. Apropos kompromisslos - die bis zu einem Druck von 30 bar absolut wasserdichte Uhr ist für jeden Einsatzzweck bestens gerüstet und eignet sich sowohl zu Lande, wie auch zu Wasser für jeden Einsatzzweck.

Frederique Constant Index

Frederique Constant
Classics Index
Automatik, Datum
Edelstahl/PVD
Ø 40 mm | ab **850 €**

Frederique Constant ist vor allem für seine eleganten und klassischen Uhren in einem perfekten Preis-/Leistungsverhältnis bekannt. Mit der neuen Classics Index macht die Schweizer Manufaktur da keine Ausnahme und präsentiert eine unglaublich schöne und wohlproportionierte Automatikuhr zu einem tollen Preis. Die 40 mm große Edelstahluhr ist mit einem beidseitig entspiegelten Saphirglas ausgestattet, welches das schlichte und mit aufgelegten Indizes bestückte Zifferblatt schützt. Als Uhrwerk verwendet Frederique Constant hinter einem geschlossenen Stahlboden ein robustes FC-303 (Sellita SW200-1). Der geschlossene Gehäuseboden ist insofern eine gute Idee, weil dadurch die Uhr wie ein faradayscher Käfig vor Magnetismus geschützt wird. Bei der bis zu einem Druck von 5 bar wasserdichten Uhr kann man neben verschiedenen Zifferblatt- und Bandvarianten auch ein PVD-vergoldetes Modell wählen.

Frederique Constant Manufacture Moonphase

Frederique Constant
Classics Index
Automatik, Datum
Edelstahl/PVD
Ø 38,8 mm |ab **2.695 €**

Frederique Constant verbaut neben zugekauften Uhrwerken (Sellita, ETA) auch eigene Uhrwerke und ist somit eine richtige Manufaktur. Eines dieser hochinteressanten Uhrwerke ist das FC-702, welches in der neuen Slimline Moonphase Automatic verbaut wird. Das präzise Automatik-Uhrwerk ist zusätzlich mit einer Mondphase und einem Datum ausgestattet und das Besondere daran ist, dass sämtliche Einstellungen über die Krone getätigt werden und kein zusätzlicher Drücker benötigt wird. Abgesehen von der tollen Technik ist auch das Design der Uhr mehr als gelungen. Etwas unüblich sind die Anzeigen um 90 Grad gedreht und so zeigt sich die Mondphase bei 3 Uhr und das Datum bei 9 Uhr. Diese Gestaltung verleiht der eleganten Uhr, die übrigens auf einen Sekundenzeiger verzichtet, ein sehr aufgeräumtes und symmetrisches Aussehen. Das Edelstahlgehäuse hat einen Durchmesser von angenehmen 39 mm und sowohl das Zifferblatt, wie auch das Uhrwerk sind durch ein entspiegeltes Saphirglas geschützt.

Tissot Ballade

Tissot
Ballade Silizium
Automatik, Chronometer
Edelstahl
Ø 41 mm | **910 €**

Die Unruhspirale ist das Herzstück einer jeden mechanischen Uhr und mit kinetischer Energie versorgt, atmet dieses kleine, spiralförmige Federchen unermüdlich ein und aus. Jede dieser Schwingungen bewegt das Räderwerk ein Stückchen weiter, um so die genaue Zeit anzuzeigen. Die Spirale ist also ein wahrer Schwerstarbeiter und Uhrmacher und Ingenieure versuchen seit ihrer Erfindung dieselbe zu verbessern. 1931 wurde die Nivarox Legierung (nicht variabel und nicht oxidierend) erfunden und diese Entwicklung war ein enormer Fortschritt in Bezug auf die Genauigkeit und Zuverlässigkeit mechanischer Uhren. Wie sich diese Legierung allerdings genau zusammensetzt, ist eines der bestgehütetsten Geheimnisse und ist nur der zur Swatch Group gehörenden Nivarox-Far bekannt.
Letztlich machen den Nivarox-Spiralen aber die modernen Zeiten zu schaffen und vor allem Magnetismus in Verbindung mit den zugegeben sehr attraktiven Glasböden bringen dieses kleine Wunderwerk manchmal aus dem Takt und die Uhren laufen stark vor. Die Entmagnetisierung ist zwar keine große Sache und in wenigen Minuten erledigt, aber der Weg zum Uhrmacher bleibt dem Besitzer nicht erspart - obwohl der Uhrmacher sich sehr über den Besuch freut ;) Die Reaktion der Ingenieure darauf ist das Material Silizium. Absolut antimagnetisch, sehr hart, trotzdem biegsam und beständig gegenüber Temperaturschwankungen ist dieses Material nach dem derzeitigen Stand der Technik ideal als Spirale geeignet. Bisher konnten nur Luxusmarken, wie etwa Omega von dieser Technik profitieren, aber mittlerweile können auch die kleineren Schwestern der Bieler Nobelmarke wie etwa Tissot oder Mido, auf die Silizium-Technologie zurückgreifen.
Eine dieser neuen und leistbaren Uhren mit Silizium-Spirale ist die neue Tissot Ballade. Ausgestattet mit einem ETA C07.811 Si, verfügt die Uhr über eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden und ist zusätzlich mit einem Chronometerzertifikat ausgestattet. Die Tissot Ballade hat einen Durchmesser von 41 mm, ist mit einem entspiegelten Saphirglas ausgestattet und bis zu einem Druck von 5 bar wasserdicht. Besonders schön und stimmig ist das Clous-de-Paris Dekor der Lünette - eine Art Nagelmuster, welches hervorragend mit dem dunklen Zifferblatt und den Dauphin Zeigern harmoniert. Als Lederband montiert Tissot ein stimmiges schwarzes Lederband mit Butterfly-Faltschließe.

Tissot Heritage 1948

Tissot
Heritage 1948
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 39,5 mm | **ab 1.380 €**

Meiner Meinung nach eine der schönsten Uhren des Jahres ist die Neuauflage eines Klassikers aus den späten 1940er Jahren - die Tissot Heritage 1948. Ausgestattet mit einem sehr stimmigen und zum Glück nicht allzu großen Gehäuse (39,5 mm), erstrahlt die Uhr wieder im Glanz längst vergangener Tage. Flache Drücker, geschwungene Bandansätze und ein gewölbtes Acrylglas unterstreichen den herrlich nostalgischen Retro-Charakter der Uhr. Gelungen ist auch das leicht gewölbte Zifferblatt mit dem Markennamen im Vintage-Design und dem versetzten Datumsfenster. Im Inneren des Chronographen arbeitet aber ein modernes ETA Kaliber (ETA 2894) mit aufgebautem Chronographen-Modul und ist dabei durch einen raffiniert ausgeschnittenen Gehäuseboden bei der Arbeit zu beobachten. Als Bandvarianten kann man zwischen einem schwarzen, einem braunen oder einem Milanaise-Metallband wählen.

Mido Commander Icône

Mido
Commander Icône
Automatik, Chronometer
Edelstahl
Ø 42 mm | **1.120 €**

Die Commander ist wohl eines der bekanntesten Modelle des traditionsreichen Schweizer Uhrenherstellers Mido. Schon in den 1960er Jahren war die Commander mit ihrer außergewöhnlichen Wasserdichtigkeit und dem geschmeidigen Milanaise-Uhrband ein großer Erfolg. Mit der neuen Commander Icône präsentiert Mido eine würdige Nachfolgerin dieser Ikone. Das neue Modell ist etwas gewachsen, hat nun einen Durchmesser von 42 mm und ist mit einem entspiegelten Saphirglas ausgestattet. Wie beim Originalmodell aus den 1960er Jahren ist auch bei der neuen Commander das Milanaise-Metallband direkt in das Gehäuse integriert und so liegt die Uhr sehr exakt und angenehm am Handgelenk. Ein weiterer Vorteil ist, dass man die Länge des Metallbandes praktisch stufenlos einstellen kann. Durch einen Saphirglasboden kann man das neu entwickelte und chronometerzertifizierte Automatikkaliber ETA C07.821 mit 80 Stunden Gangreserve und Siliziumspirale bei der Arbeit beobachten. Als Varianten stehen ein silberfarbenes und ein dunkelgraues Zifferblatt zur Auswahl, beide Varianten sind mit Superluminova belegt und somit ist die Commander auch bei schlechten Lichtverhältnissen sehr gut ablesbar.

Mido Multifort Escape

Mido
Multifort Escape
Automatik, Datum
Edelstahl
Ø 44 mm | **ab 810 €**

1947 stellte der amerikanische Pilot Milton Reynolds mit nur 78 Stunden und 55 Minuten einen Weltumrundungsrekord im Flugzeug auf. Begleitet wurde er damals von einer der zuverlässigsten Uhren dieser Zeit - einer Mido Multifort. Angelehnt an diesen Klassiker, präsentiert Mido mit der neuen Multifort Escape einen herrlich nostalgisch anmutenden Nachfolger dieser außergewöhnlichen Uhr. Das Besondere an der Uhr ist das außergewöhnliche Gehäuse. Das Edelstahlgehäuse ist sandgestrahlt und PVD beschichtet. Dank dieser neuen Technik ist die dunkle Farbe am Gehäuse nicht gleichmäßig verteilt, sondern es wirkt so, als ob das Gehäuse deutliche Tragespuren hätte bzw. die Uhr aus Gusseisen bestehen würde - das sieht einfach toll aus. Auch beim Zifferblatt und bei den Zeigern hat sich Mido sehr viel Mühe gegeben und vor allem die Typographie und die Zeigerform sind hervorragend gelungen. Technisch ist die neue Multifort natürlich am aktuellen Stand der Technik und wird von einem ETA C07.611 mit 80 Stunden Gangreserve angetrieben. Die bis zu einem Druck von 10 bar wasserdichte Sportuhr ist mit einem entspiegelten Saphirglas ausgestattet und in verschiedenen Band- und Zifferblattvarianten verfügbar.

Alpina
1883 GENEVE
AUTOMATIC
CHRONOGRAPH
SWISS MADE

Alpina Startimer Pilot

Alpina
Startimer Pilot
Automatik, Chronograph
Edelstahl
Ø 44 mm | **2.150 €**

In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts war Alpina ein namhafter Hersteller von Militäruhren - unter anderem auch offizieller Lieferant der US-amerikanischen Continental Air Forces. Die frühen Flugpioniere hatten strenge Anforderungen und die Uhren mussten extrem präzise bzw. absolut stoßfest sein. Die Fliegeruhren von Alpina besaßen zusätzlich ein antimagnetisches Gehäuse und ein sehr kontrastreiches Zifferblatt für beste Ablesbarkeit.
Mit der neuen Startimer erinnert Alpina an seine Wurzeln und präsentiert einen neuen Fliegerchronographen, der den drei verschiedenen Bereichen der Militär-Fliegerei Tribut zollt: der Luftwaffe, den Fliegerkräften der Marine und der Buschfliegerei. Diese drei Bereiche finden sich in den jeweiligen Zifferblattfarben der drei Modelle wieder: Schwarz für die Luftwaffe, Petrolblau für die Marineflieger und Militärgrün für die Buschflieger.
Das Zifferblattdesign der neuen Startimer Pilot ist Alpina hervorragend gelungen, da es sich optisch an den typischen Fliegeruhren orientiert, aber trotzdem einen leicht nostalgischen Vintage-Charakter vermittelt.
Damit sich die Zeit perfekt ablesen lässt, wurde auf die kleine Sekunde bei 9 Uhr verzichtet - dadurch entsteht eine symmetrische Anordnung der Hilfszifferblätter. Als Uhrwerk verwendet Alpina ein AL-725 (Sellita SW500) welches gut einreguliert hinter einem Saphirglasboden seine Dienste verrichtet. Das 44 mm große Edelstahlgehäuse ist bis zu einem Druck von 10 bar wasserdicht und mit einem markanten Lederband ausgestattet.

Meistersinger City Edition - Wien

Meistersinger
City Edition
Handaufzug
Edelstahl
Ø 40 mm | **1.498 €**

Für alle, die Wien so mögen wie wir, hat Meistersinger eine spezielle Wien Edition hergestellt. Die auf 10 Stück (!) limitierte Handaufzugsuhr hat einen Durchmesser von 40 mm und ist mit einem Sellita SW210 ausgestattet. Am stahlgrauen Zifferblatt steht „City Edition“ und auf der Rückseite sieht man die Silhouette von Wien und den Schriftzug „DIE KAISERLICHE STADT” - sehr schön und elegant gemacht. Sollten Sie Interesse an dieser ganz speziellen Uhr haben, kontaktieren Sie uns bitte, damit wir Ihnen eine der Uhren reservieren können.

Meistersinger Ostarrichi

Meistersinger
Ostarrichi 2017
Handaufzug
Edelstahl
Ø 40 mm | **1.349 €**

Es ist schon eine lieb gewordene Tradition, dass die kleine, aber umso feinere deutsche Uhrenmarke Meistersinger für den österreichischen Markt jedes Jahr eine limitierte Sonderedition - die Ostarrichi - präsentiert. So gibt es auch heuer wieder eine kleine Edition, die auf nur 25 Stück limitiert ist. Die Ostarrichi 2017 hat ein massives Edelstahlgehäuse mit einem Durchmesser von 40 mm und ist sowohl zifferblattseitig, wie auch werksseitig mit einem Saphirglas ausgestattet. Besonders schön und stimmig ist das stahlgraue Zifferblatt mit dem roten Ostarrichi Schriftzug in Verbindung mit dem markanten weißen Stundenzeiger. Die bis zu einem Druck von 5 bar wasserdichte Armbanduhr ist mit einem robusten und sehr schön dekorierten Sellita SW210 Handaufzugskaliber ausgestattet, welches genau einreguliert zuverlässig hinter dem verschraubten Glasboden vor sich hin tickt. Ein gut gewähltes und optimal zur Uhr passendes Cordovan Lederband mit Dornschließe runden den gelungenen Gesamteindruck der Ostarrichi 2017 positiv ab.

Neues & Bekanntes

1

2

3

4

1 **Fortis** Cosmonauts Steel p.m.
Automatik, Chronograph
Ø 42 mm | 3.120 €

2 **Union** Glashütte Belisar Pilot
Automatik, Chronograph
Ø 44 mm | 2.680 €

3 **Alpina** Seastrong Diver Heritage
Automatik, Datum
Ø 42 mm | 1.495 €

4 **Junghans** Meister Driver Chronoscope
Automatik, Chronograph
Ø 40,8 mm | 1.990 €

Neues & Bekanntes

1

2

3

4

1 **Certina** DS-1 Powermatic Himalaya
Automatik, Datum
Ø 40 mm | 695 €

2 **Hanhart** Preventor9
Automatik, Datum
Ø 40 mm | 990 €

3 **Oris** Big Crown ProPilot
Automatik, Datum
Ø 45 mm | 1.550 €

4 **Oris** Divers Sixty-Five
Automatik, Datum
Ø 42 mm | 1.900 €

Neues & Bekanntes

1

2

3

4

5

1 **NOMOS Glashütte** Orion 33 rosé
Handaufzug
Ø 32,8 mm | 1.680 €

2 **Junghans** Max Bill
Quarz - die einzige Ausnahme ;)
Ø 32,7 mm | 495 €

3 **Meistersinger** Neo
Automatik, Datum
Ø 36 mm | 998 €

4 **Mido** Belluna Mysteroius
Automatik, Datum
Ø 36 mm | 1.150 €

5 **Ole Mathiesen** OM
Handaufzug
Ø 35 mm | 1.345 €

Neues & Bekanntes

1 **Frederique Constant** Classics Moonphase
Automatik, Datum, Mondphase
Ø 40,5 mm | 3.195 €

2 **Tissot** Heritage 1936
Handaufzug
Ø 45 mm | 1.000 €

3 **Mühle Glashütte** Teutonia Sport II
Automatik, Datum
Ø 41,6 mm | 2.190 €

4 **Mido** Multifort Adventure
Automatik, Chronograph
Ø 44 mm | 1.730 €

Vintage Uhren

Vintage-Uhren, also diese wunderschönen Zeitzeugen längst vergangener Tage, sind unsere große Leidenschaft und wir versuchen immer wieder, das eine oder andere Stück aus unserem Fundus aufzuarbeiten, um sie Ihnen, unseren Kunden, anbieten zu können. Das Besondere an diesen Uhren ist die unglaubliche Vielfalt. Neben außergewöhnlicher und zum Teil bahnbrechender Technik, ist vor allem die Optik unnachahmlich und soweit man den Begriff für Uhren verwenden kann, „zeitlos“ schön. Selbstverständlich sind alle unsere Vintage-Uhren von uns serviciert bzw. restauriert und wir bieten 2 Jahre Garantie.

Sollten auch Sie dem Charme der Vintage-Uhren erlegen sein, dann möchte ich Ihnen empfehlen, von Zeit zu Zeit auf unserer Website nachzusehen, ob es etwas Neues gibt.

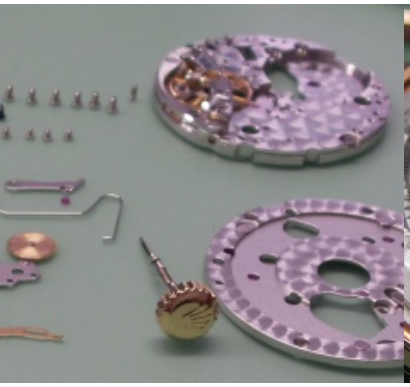
http://uhren-mikl.com

Omega (M933)
Handaufzug
Edelstahl
Kal: Omega 265
B: ca. 1950
∅ 36 mm | 1.850 €

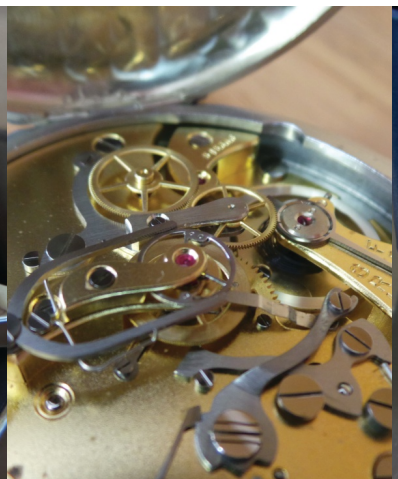
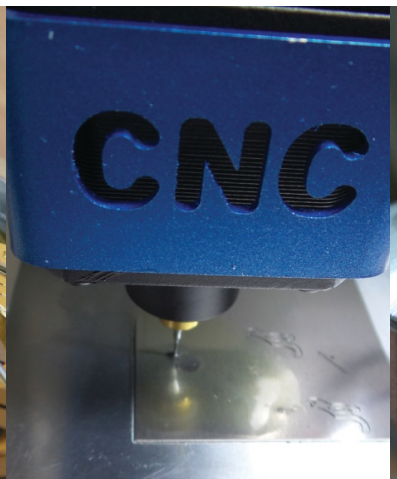
Jäger LeCoultre (M995)
Handaufzug
Edelstahl
Kal: Lec P478
B: ca. 1958
∅ 35 mm | 2.200 €

Aus der Werkstätte

Immer wieder werden wir gefragt, wo der Unterschied zwischen einem Service und einer Restauration liegt und deswegen möchte ich Ihnen diesmal die beiden Begriffe näher bringen.
Das Service, oder auch Revision genannt, ist eine Reinigung bzw. die Pflege von vorwiegend neueren Uhren. Bei einem Service wird die mechanische Uhr komplett in ihre Einzelteile zerlegt, in einer speziellen Flüssigkeit gereinigt, neu geölt, schadhafte Teile ersetzt und schlussendlich wieder zusammengebaut. Nach einer genauen Regulierung wird auch das Gehäuse bzw. Metallband aufgearbeitet und das fertig montierte Werk wieder eingeschalt. Selbstverständlich werden noch alle Dichtungen bzw. die Krone und evtl. Drücker ersetzt. Nach einer mehrtägigen Testphase, bei der die Ganggenauigkeit und auch die Gangreserve getestet wird, kann der Besitzer die Uhr dann wieder in einem perfekten Zustand ans Handgelenk legen. Wir servicieren aber nicht nur Uhren der Marken, die wir verkaufen, sondern von Alpina bis Zenith nahezu jede Uhrenmarke, die in einer hochwertigen Qualität gebaut ist. Bei sehr vielen Marken wie etwa Omega, Longines oder Union Glashütte ist unsere bestens ausgestattete Werkstätte natürlich auch zertifiziert.



Die Restauration hingegen ist schon ein sehr viel aufwändigerer Prozess und betrifft vor allem ältere Armband- und Taschenuhren. Im Gegensatz zu einem Service wird bei einer Restauration die Uhr bzw. das Uhrwerk repariert. Wir haben zwar das Glück und haben abertausende alte und sehr seltene Ersatzteile auf Lager, aber trotzdem kommt es oft vor, dass ein Teil nicht mehr verfügbar ist. In so einem Fall muss der Uhrmacher sein ganzes Können ausspielen und beschädigte Teile reparieren oder sogar neu anfertigen. Um diese wunderschönen Zeitzeugen, ob es alte Taschenuhren oder hochkomplizierte Chronographen oder Schlagwerksuhren sind, zu restaurieren, haben wir unsere Werkstätte in den letzten Jahren mit hochwertigen Maschinen und Geräten erweitert. Angefangen von einer Galvanik über eine Lapidiermaschine (um Uhrengehäuse perfekt aufzuarbeiten) bis hin zu einer CNC-Fräse, sind wir mittlerweile perfekt ausgestattet, damit auch wirklich jede Restauration ein Erfolg wird.
Falls ich Ihr Interesse geweckt habe - hier finden Sie zahlreiche Beispiele unserer Restaurationen:
http://uhren-mikl.com

Hallo, liebe Leser!

Ich bin's wieder, Emma. Heuer kam ich in die 4. Klasse der AHS und Lara kam in die 2. Klasse der HAK.
Alles ist beim Alten geblieben. Wir spielen noch unsere Instrumente, und auch den Reitsport lieben wir noch. Auch Taekowondo macht mir nach großen Spaß und ich werde auf jeden Fall weiter machen.
Jetzt hätte ich fast vergessen von Lara's super Zeugnis zu erzählen. Da hat sie in der 1. HAK einen Notendurchschnitt von 1,0.

Viel Spaß beim Lesen,

Emma ☺

VON FASZINIERENDEN UHREN, LEIDENSCHAFT UND FINGERSPITZENGEFÜHL

Die sportliche Seite der Zeit. Edelstahlgehäuse mit 44 mm Durchmesser, Carbonlünette, aufgeschraubten Kautschukflanken. Ausgeliefert mit drei Bändern zum Wechseln: Kalbsleder, Kautschuk, Textil. Hochwertiges Automatikwerk mit 60 Stunden Gangreserve und fein skelettiertem Rotor. In Glashütte von Hand veredelt und montiert. Ein Zeitmesser für Liebhaber deutscher Uhrmacherkunst: präzise, zeitlos, individuell.

BELISAR
CHRONOGRAPH SPORT

UNION
GLASHÜTTE/SA.
DEUTSCHE UHRMACHERKUNST. 1893

www.union-glashuette.com